

## Die Macht des Wassers - Oder Sandkasten einmal anders

Zunächst einen großen Dank an alle Mitglieder unseres Vereines, welche gesehen oder ungesehen, sei es beruflich oder in der Freizeit, bei der Verhinderung von Flutschäden geholfen haben.

Stellvertretend darf ich mich hier bei Stephan Bertram, Martin Schorrardt, Lisa Schubbert, Martin Heidel und Christina Herold bedanken. Ob nun zwei oder drei Tage geholfen wurde, oder weniger. Für mich ist es der Gedanke und die Tat, welche zeigt, dass es in schwierigen Situationen stets gelingt persönliche Dinge zurück und das Wohl der Gemeinschaft in den Vordergrund zu stellen.



Die Bilder glichen sich. Das Wasser, welches sich seinen Weg sucht und mit aller Macht nimmt.

Als ich damals beim „Rückbau“ der Sandsackburgen 2002 an zwei vollen Tagen helfen durfte, weil das Wasser zurückging, konnte ich sehen, was Wasser anrichtet. Das galt es diesmal noch mehr zu verhindern. Also zögerte ich nicht, als mich Martin Heidel anrief.

Einige Bilder haben wir auch machen können.



Hilfe kommt prompt.

Der Beginn ...



Das Dream-Team ....



Eine echte Präzisionsarbeit ...



So viele Säcke ....



Sackgang .....



Habe ich abgenommen?



Chrisi zeigt die gehoffte Menge...



Stolz betrachtet der Mann sein Werk.



Jetzt alles in den Container ... und weg damit.



Denk bitte daran. Nach Regen folgt Sonne und ein neuer Anfang.



(Diese Bilder hat Alpha-Marie für uns gemacht)

Also dann, bis bald.

Euer Sensei Frank